

ern, vom Schweber über den Mech bis hin zum Sprungschiff und hat den Expertenlevel im Gebrauch aller Art von Waffen, wie auch in allen anderen Formen des Nah- und Fernkampfes. In der Mitte des 29. Jahrhunderts übernahmen die DEST-Kommandos die Lebeneinstellung und Philosophie der Ninjas des alten Japan. Sie tragen während einer Mission einen wärmeabsorbierenden Anzug, der in der Dunkelheit vor Sicht- und Infraroterkennung ausreichend schützt. Alle Agenten praktizieren eine Art des Zen Buddhismus, was sich in einer besonderer Art des waffenlosen Kampfes ausdrückt.

Philipp Schwela



## **oder Das Galahad 3026 Zeltlager der Mechforce Germany**

"Laß Dir von ihnen nur nicht das Kühlmittel den Rücken heruntergießen und sagen es schneit. Der schwächste Teil einer Landeoperation ist immer die Landung auf dem Planeten selbst. Da sitzt Du nun, in dem Cockpit Deines Battlemechs gefangen. Um Dich herum ist nur die Schwärze des Mechkokons. Keine Rückmeldung der Sensoren. Nur statisches Rauschen auf allen Kanälen. Da ist nur ein winziges Kabel, daß Dich mit dem TAC-Center des Landungsschiffes verbindet. Aus diesem kleinen Kabel prasseln die Informationen ungefiltert auf Dich ein: Höhe, Geschwindigkeit und Anflugvektor des Schiffes, Kontakte mit feindlichen Jägern, statische Explosionen, nüchterne Kommandos und Abfangbefehle. All dies scheint, als könnte es Lichtjahre entfernt am anderen Ende

des Kabels stattfinden. Aber wenn das Schiff stampft und schwankt, und Du das Donnern der anfliegenden Raketen hörst, ist die Illusion dahin. Du bist blind, eingesperrt und hilflos. Das, mein Freund, das ist der härteste Teil einer Landeoperation. Die härteste, die ich mir jemals vorstellen konnte, war damals an der cis-Klanthandu Front 3026. Damals entschied das Davion Stabskommando, daß man Scheat V während der Galahad Manöver eine strategische Bedeutung zuordnen müßte. Wir sollten ihn für die Sonnen nehmen. Was wir damals nicht wußten, die Draconier hatten den Planeten einen englischen Namen gegeben: Der Name war treffender als Scheat V, denn Sie nannten ihn HELL. "Tja, dieser Mann hat es gut, denn er konnte an den Galahad Manövern 3026 und der Operation um Scheat V teilnehmen. Doch für rund 100 Mechkrieger der Mechforce Germany kann dieser "TRAUM" Wahrheit werden. Vom 22.08.94 bis zum 28.08.94 findet auf dem Zeltplatz des Karlsheims Kirchähr (bei Limburg / A3) das erste Galahad Zeltlager der Mechforce Germany statt. Dort werden wir mit dem von uns entwickelten Großszenario Spielsystem den Kampf um Hell nachspielen. Geführt von ihren Hausoffizieren prallen hier Federated Commonwealth und der Bund von Kapteyn aufeinander. Der Preis wird zwischen 150-200 DM liegen. Hierin sind enthalten: Zeltplatzgebühr, Zeltmiete, Verpflegung und Spielmaterialien. Die Zelte werden von uns gestellt! Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder der MFG mit einem Mindestalter von 16 Jahren. Anmeldeschluß ist der 01.08.94. Anmeldung nur mit bei **uns angeforderten** Meldeformular (Kennwort: Galahad)! Bitte frankierten Rückumschlag beilegen!

### **Anforderungen an:**

**Ludger Eckert**

Paul - Dudenstr. 29  
65830 Kriftel  
Tel.: 06192/43540